

Traumberuf Technik Teil 4

## Software für Atmosphärenforschung

Eigentlich wollte ich als erstes Psychiater werden. Ich bin heute allerdings heilfroh, dass ich in der Oberstufe rechtzeitig mit Informatik in Berührung gekommen bin“, erinnert sich Christoph Steindl an seine Zeit im Gymnasium. Ab dann sei es nämlich ganz klar für ihn gewesen, wohin die Reise gehen soll.

Nach Abschluss der Studien Informatik und Mechatronik sowie des Doktoratsstudiums gründete er mit Christian Federspiel die Software-Firma Catalysts in Hagenberg. Maßgeschneiderte Software-Pakete für unterschiedlichste Kunden aus der ganzen Welt werden dort kreiert. In der Autoindustrie als auch in der Weltraumforschung finden die von Steindl und seinem Team erarbeiteten Lösungen Anwendung.

„Ich bin gerne Software-Techniker, weil wir die ausgefallensten Probleme unserer Kunden zu lösen haben. Es ist fast alles möglich, es gibt hier keine physischen Einschränkungen.“  
(hie)

### STECKBRIEF



Christoph Steindl Foto: privat

Name: Christoph Steindl  
 Alter: 40  
 Wohnort: Hagenberg  
 Beruf: Software-Techniker und Geschäftsführender Gesellschafter  
 Ausbildung/Werdegang: Gymnasium in Zwettl (NÖ), Studien der Informatik und Mechatronik, Doktoratsstudium, Universitätsassistent am Institut für Systemsoftware, IT-Architekt bei IBM, Gründung der Firma Catalysts



Christof Steindl (Mitte) im Kreise einiger seiner Mitarbeiter.

Foto: privat